

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural
Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)
Band: 85 (1987)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

The Photogrammetric Record

10/86. The Role of the Photogrammetric Society: Results of a Questionnaire. *S.T. Byrne*: Digital Mapping: Some Commercial Experiences. *A. MacLeod*: Medical Applications of Close Range Photogrammetry. *J.E. Farrow*: Air Survey Camera Trials. *A.K.I. Torlegard*: Some Photogrammetric Experiments with Digital Image Processing. *C.S. Fraser, D.C. Brown*: Industrial Photogrammetry: New Developments and Recent Applications. *J.E. Julia*: Developments with the Coblo Block Adjustment Program. *W.H. Ekin, N.D. Deans*: Further Developments of an Inexpensive Retractable Vertical Camera Rig for a Light Aircraft. *A.S. MacDonald*: International Seminar on Photogrammetry and Remote Sensing for the Developing Countries. *L. Mauelshagen*: Low Altitude Aerial Photography. *I.J. Dowman*: China (Re) visited.

Raumplanung

3/86. Sparsame Bodennutzung: Heisst das Bauverbot? — Bauliche Erneuerung — eine Chance für die Raumplanung. — Bauliche Erneuerung, Verdichtung der bestehenden Bausubstanz. — Städtebauliche Planung als Voraussetzung zur Quartiererneuerung.

Schweizerisches Zentralblatt für Staats- und Gemeindeverwaltung

11/86. Raumplanung — Verwaltungsgerichtsbarkeit. Basel-Landschaft. — Umweltschutzrecht — Schiesswesen ausser Dienst. Aargau.

Der Vermessungsingenieur

5/86. *Güther*: Vom traditionellen Stadtvermessungsamt zum kommunalen Informationsamt. *Minow*: Agrippa und die Vermessung des Römischen Reiches. *Ehrmanntraut*: Johann Jakob Baeyer und die Kartenaufnahme des Herzogtums Nassau. *Diederich/Mathes/Wöllenstein*: Leistungssteigerung im Zeichenzentrum der HZD. *Baumhus/Franke*: Erstmalige Bestimmung der Vergleichsstrecke an der FH Bochum. *Heyink*: Probleme erkennen und analysieren (Schluss).

Vermessungswesen und Raumordnung

7/86. *K. Schnädelbach*: Deformationsmessungen mit Invardrähten. *B. Krystowczyk*: Vermessungen an in Dauerbetrieb arbeitenden Maschinen und Einrichtungen — gezeigt am Beispiel eines Drehofens. *R. Schlichting, W. Wienefeld*: Untersuchungen am Impulsentfernungsmesser FENNEL PEN 101. *K. Zippelius*: Vielfältige CAD-Anwendungen in der Flurbereinigungsverwaltung. *G. Leidig*: Wissenschaftstheoretische Aspekte einer Raum-Verhalten-Theorie. *H. Rendigs*: 150 Jahre bremische Grundstückbewertung.

Zeitschrift für Kulturtechnik und Flurbereinigung

10,11/86. *C. Berens*: Die agrarstrukturelle Vorplanung — ein Beitrag zur überörtlichen Entwicklung eines Raumes — Agricultural Pre-Planning — a Contribution to Regional Development at District Level. *F. Zillien*: Flurbereinigung im Wandel der Zeit unter besonderer Berücksichtigung von Naturschutz und Landschaftspflege — Land Consolidation in the Turn of Time with Particular Reference to Nature Protection as well as Landscape Management.

Zeitschrift für Vermessungswesen

10/86. *E. Kanngieser, H. Bodenstern*: Methoden zur Ermittlung sanierungsbedingter Werterhöhungen. *F. Crosilla, Cl. Marchesini*: Statistische Methoden zur Verbesserung der meteorologischen Korrektur bei Mekometer-Streckenmessungen. *B. Heck, R. Jäger*: Zur Sensitivität von Strecken- und Streckenverhältnismessungen in Deformationsnetzen. *B.-D. Teichert*: Das erweiterte Kalman-Filter zur automatischen Zielverfolgung von Mondreflektoren.

Fachliteratur Publications

Tibor Farkas-Jandl:

Einführung in die Inertialvermessung

112 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, Herbert Wichmann Verlag, Karlsruhe 1986, DM 29.80.

Dieser Band behandelt die Grundlagen der Inertialvermessung. Dazu gehören Erläuterungen über Aufbau und Handhabung käuflicher Gerätetypen, die analytische Darstellung von Fehlermodellen und die kurze Beschreibung der wichtigsten Auswertemethoden gemessener Inertialdaten. Die Beispiele aus den Bereichen der Positionsbestimmung und Inertialgravimetrie informieren auch über die erreichten Genauigkeiten. Hinweise auf die Erwartungen, die technologische Neuheiten versprechen, ergänzen den Inhalt.

Den Stellenanzeiger
sollten Sie nicht
vergessen zu lesen

Persönliches Personalien

Zum Gedenken an René Droz 1916 — 1986

Nach längerer Krankheit ist am 23. August 1986 René Droz, pensionierter Abteilungsleiter beim Vermessungsamt Basel-Stadt, im 70. Altersjahr gestorben.

Mitten im Zweiten Weltkrieg schloss René Droz sein Studium als Ingenieur-Geometer an der EPUL in Lausanne ab. Mit 925 Aktivdiensttagen drückte diese Zeit Mitrailleur-Leutnant Droz ihren Stempel auf, nämlich Treue und Pflichterfüllung unter allen Umständen.



Nach sechs Lehr- und Wanderjahren, die ihn in der ganzen Schweiz Erfahrungen in der Grundbuchvermessung sammeln liessen, trat René Droz am 11. Juni 1947 in die Dienste des kantonalen Vermessungsamtes Basel-Stadt, wo er während 32 Jahren bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1979 zuerst als Grundbuchgeometer und später als Leiter eines Vermessungskreises wirkte.

Hier, in der Stadtvermessung mit hohen Genauigkeitsansprüchen und ihren vielfältigen vermessungstechnischen Problemen, war der im Jura aufgewachsene Ingenieur-Geometer welscher Muttersprache in seinem Element und konnte sich voll entfalten.

Alle — Architekten, Bauingenieure, Poliere und Grundeigentümer —, mit denen er während seiner langjährigen Tätigkeit vor allem im Gebiet des Kleinbasels zu tun hatte, lernten René Droz als Inbegriff der Höflichkeit, der Präzision und der Korrektheit kennen und schätzen. Der ausgesprochene Bauboom in den Jahren nach dem Krieg erforderte den vollen Einsatz für die Bauwirtschaft, der von ihm geleiteten Mess-equipen. Aber auch schwierigste Aufgaben der Altstadtvermessung meisterte René Droz in seiner ihm eigenen ruhigen aber bestimmten Art; unter seiner Leitung wurden die dichtesten Gebiete der Basler Alt-